

Gastvortrag Prof. Dr. Caroline Sahli

Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation, Leiterin Schwerpunktprogramm Inklusive Bildung, PHBern

Datum: 21. Oktober 2026, 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr, Hauptgebäude UZH (Raum wird noch bekanntgegeben)

Vergabe und Auswirkungen unterschiedlicher integrativer schulischer Massnahmen

Integrative schulische Massnahmen sollen Lernende mit besonderem Bildungsbedarf unterstützen. Doch wer erhält welche Massnahme und welche Chancen und Risiken sind damit verbunden? Im Beitrag werden Ergebnisse aus der Berner Längsschnittstudie integrative schulische Massnahmen ([BELIMA](#)) und aus dem Projekt [RILZCheck](#) vorgestellt.

Im Zentrum stehen die integrative Förderung, der Nachteilsausgleich und reduzierte individuelle Lernziele. Untersucht wird, welche sozialen und institutionellen Unterschiede sich bei ihrer Vergabe zeigen und wie die verschiedenen Massnahmen mit der Leistungsentwicklung, der wahrgenommenen Integration und dem weiteren Bildungsverlauf zusammenhängen.

Die Ergebnisse zeigen Unterschiede bei der Vergabe nach sozialer Herkunft sowie zwischen Kantonen, Schulen und Klassen. Gleichzeitig zeigen sich je nach Massnahme unterschiedliche Chancen und Risiken. Insbesondere bei reduzierten individuellen Lernzielen finden sich Hinweise auf unbeabsichtigte negative Auswirkungen auf die schulische Entwicklung und den weiteren Bildungsweg.

Abschliessend werden Konsequenzen für die Vergabe und Ausgestaltung integrativer schulischer Massnahmen diskutiert.